

PRESSEMITTEILUNG

Vulkanisches Erbe: Teneriffas Strände, Naturpools und Meerwasserbecken



Frankfurt / Santa Cruz de Tenerife, 7. August 2023. Das Meer von Teneriffa ist etwas besonders. Sogar der britische Künstler Ed Sheeran widmete ihm den Song „Tenerife Sea“, in dem er die Farbe der Augen der Person, die er liebt, mit dem unverwechselbaren Blau vergleicht, das die Insel umgibt.

Die Vielseitigkeit Teneriffas lässt sich auch an den Stränden mit goldenem oder schwarzem Vulkansand, von Felsen umgebenen Oasen und an den unglaublichen Naturschwimmbecken entdecken. Diese laden dazu ein, wunderbare Tage allein, zu zweit, mit Freunden oder mit der Familie zu genießen.

Jeder Ort an der Küste von Teneriffa bezaubert durch seinen eigenen Charme und seine eigene Schönheit. Sie sind alle individuell und Teil des Schmelztiegels der abwechslungsreichen Küstenlandschaften, die Teneriffa seinen Reisenden bietet.

- Der **Strand von Bollullo** liegt im Norden Teneriffas und ist geprägt von schwarzem Sand sowie einer wilden Landschaft. Dieser Strand ist ideal, um abzuschalten und mit dem Rauschen der Wellen zu entspannen. Hier können Reisende die Natur genießen und sich völlig abkapseln.
- Der **Strand von Benijo** befindet sich abgelegen mit Blick auf die Roques de Anaga und eignet sich perfekt, um die spektakulären Sonnenuntergänge und die lokale Gastronomie auf einzigartige Weise zu erleben.
- Der **Strand Duque** in Costa Adeje zeichnet sich durch die Grau- und Goldtöne seines feinen Sandes aus. Neben der Strandpromenade und in unmittelbarer Nähe zum Strand befinden sich zahlreiche Restaurants und exklusive Geschäfte.
- Der **Playa Jardín** mit schwarzem Vulkansand ist in Puerto de la Cruz gelegen, umgeben von Grünanlagen und Promenaden, die von dem berühmten kanarischen Architekten César Manrique entworfen wurden.

PRESSEMITTEILUNG

- **Las Teresitas** zeichnet sich als Strand der Hauptstadt aus. Er steht für goldenen Sand und ruhiges Wasser, wodurch er optimal für Familien ist, die Spaß und Komfort suchen. Hier können auch Wassersportarten wie Schnorcheln oder Paddelsurfen ausgeübt werden.
- Am **El Médano** herrscht eine sportliche und ungezwungene Atmosphäre. Der Strand ist der wichtigste Ort auf Teneriffa, um Wassersportarten auszuüben und ist eine beliebte Anlaufstelle für Wind- und Kitesurfer.

Die Küste Teneriffas bietet ihren Besuchenden auch Naturpools, in denen das Meerwasser in geschützter Umgebung genossen werden kann. Gäste erleben ein erfrischendes Bad in einer absolut natürlichen Umgebung.

- **La Jaquita** ermöglicht einen Blick auf den Ozean und die Silhouette der Insel La Gomera am Horizont. Diese Aussicht lädt zu einem ruhigen Bad in einer natürlichen Umgebung ganz in der Nähe der Steilküste von Los Gigantes ein.
- Die Naturschwimmbecken von **Bajamar** befinden sich neben einer kleinen Bucht mit feinem, sauberem Sand. Diese Pools bieten ein ruhiges Bad in frischem Wasser direkt neben dem Meer. Ebenfalls in der Nähe steht ein kleiner Leuchtturm, der zu einem Wahrzeichen des Ortes wurde.
- In **El Pris** verschmilzt das Naturschwimmbecken bei Flut mit dem Meer, sodass der Eindruck entsteht, als schwimmen Gäste direkt im offenen Meer – allerdings geschützt vor den Strömungen. El Pris ist zudem der perfekte Ort, um ein kleines Festmahl mit frischem Fisch zu genießen.

Neben diesen herrlichen Stränden und Naturpools gibt es auf Teneriffa auch natürliche Meerwasserbecken. Diese Felsformationen vulkanischen Ursprungs vereinen überschwängliche Naturschönheiten mit kristallklarem Wasser, in dem sich Gäste vergnügen können. Einige der attraktivsten sind:

- **El Caletón** in Garachico besteht aus einer Reihe natürlicher Becken, die durch Vulkanausbrüche entstanden sind und eine überraschende und sichere Umgebung für die ganze Familie bieten.
- Der **Charco de Los Chochos** in Los Silos ist ein ruhiger, kristallklarer Pool, der zum Schwimmen und Schnorcheln einlädt, während Gäste die herrliche Natur genießen. In der Umgebung gibt es weitere kleine Pools wie den Charco de la Araña oder den Charco de Don Gabino.
- Der **Charco de La Laja** in San Juan de la Rambla ist so groß, dass er zur Ebbe und an Tagen mit wenig Wellengang zu einem richtigen Schwimmbad mit ruhigem Wasser wird. Zu den angebotenen Aktivitäten zählen Schnorcheln oder das Beobachten von Krabben, die zwischen den Felsen klettern.
- Der **Charco de Don Gabino** in Los Silos verfügt über eine große Sonnenterrasse und glasklares Wasser, in dem sich Fische beobachten lassen.
- Der **Charco del Viento** in La Guancha ist ein vulkanisches Gebiet mit kristallklarem Wasser und verschiedenen Badebereichen, die nur über den Weg durch die typischen Bananenplantagen erreicht werden können. Die Aussicht auf den Teide ist atemberaubend.

Bei dieser Auswahl ist es beinahe unmöglich, sich für nur ein Ziel zu entscheiden. Daher bietet sich eine Reise vom Inselnorden in den Süden an, um die unzähligen Badeschätze zu entdecken, die Teneriffa zu bieten hat.

PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakt Teneriffa:

Gabriele Kuminek | Franziska Naujokat | Ilsa Hendrikse Medina

Global Communication Experts GmbH

Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt am Main

Tel.: + 49 (0) 69 1753710-28// -22

E-Mail: teneriffa@gce-agency.com

Pressefotos auf Anfrage oder per Download gibt es [hier](#).

Endverbraucher-Infos sowie **Download von Broschüren und Fotos:** www.webtenerife.de